

Unsere Teams sind gern für Sie da

- Klinik für Frauenheilkunde
- Klinik für Urologie
- Klinik für Geriatrie
- Klinik für Neurologie
- Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie

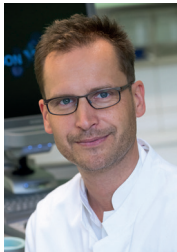
Ansprechpartner



Dr. med. Andreas Schwenke

Leiter des Kontinenz- und Beckenbodenzentrums Barnim
Leitender Oberarzt
der Klinik für Frauenheilkunde
Tel: 03334 69-2270

Bitte bringen Sie einen **Überweisungsschein**
vom Gynäkologen/Urologen mit.



Torsten Urner

Oberarzt
der Klinik für Urologie
Tel: 03334 69-2384

Bitte bringen Sie einen
Einweisungsschein mit.



Dr. med. Daniel Budianto

Oberarzt
der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax-
und Gefäßchirurgie
Tel: 03334 69-2231

Bitte bringen Sie einen
Überweisungsschein mit.



Ihr Weg zu uns



Unser Kontinenz- und Beckenbodenzentrum Barnim gehört zum Klinikum Barnim, Werner Forßmann Krankenhaus, ein Unternehmen im Verbund der **GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit**. Die Unternehmensgruppe der GLG ist der größte Verbund von Gesundheitsunternehmen im Nordosten Brandenburgs. Zu ihr gehören u.a. fünf Krankenhäuser, eine Fachklinik für Rehabilitation sowie eine Vielzahl ambulanter medizinischer Versorgungszentren und weitere Einrichtungen, die jeweils von rechtlich selbständigen Gesundheitsunternehmen eigenverantwortlich betrieben werden.

Kontakt:

Terminvergabe:

Montag bis Freitag von 09.00 bis 15.00 Uhr
über Telefon: 03334 69 – 1890

Wo? Im Haus 2, Ebene 2

Klinikum Barnim GmbH . Werner Forßmann Krankenhaus
Rudolf-Breitscheid-Str. 100 . 16225 Eberswalde
Telefon 03334 69 - 0 . www.glg-gesundheit.de



Klinikum Barnim GmbH,
Werner Forßmann Krankenhaus
Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité



Kontinenz- und Beckenbodenzentrum Barnim



Bildquelle: Fotolia

Liebe/r Patient/in, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die Behandlung von Problemen der Harn- und Stuhlinkontinenz sowie von Erkrankungen des Beckenbodens gewinnt aufgrund der demografischen Veränderungen zunehmend an Bedeutung.

Die verschiedenen Erkrankungsformen der Inkontinenz sind insbesondere bei älteren Menschen ein weit verbreitetes Phänomen, häufig mit multifaktoriellem Hintergrund. Die Auswirkungen reichen weit über die körperlich-funktionalen Aspekte hinaus und haben Einfluss auf die soziale und psychische Gesundheit von Betroffenen. Die optimale Versorgung verlangt eine Bündelung medizinischer Kompetenzen und eine interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Ärzten unterschiedlicher Fachrichtungen, Pflegekräften und Therapeuten.

Zweck und Ziel unseres Zentrums ist die Vorhaltung fächerübergreifender Strukturen und multiprofessioneller Entscheidungsprozesse zum Zwecke der Prävention, Diagnostik und Therapie von Inkontinenzproblemen und Erkrankungen des Beckenbodens. Dies schließt sowohl ambulante, als auch prä- und poststationäre Leistungen mit ein.

Das Kontinenz- und Beckenbodenzentrum Barnim dient als gemeinsam getragene interdisziplinäre Plattform der beteiligten Kliniken, Abteilungen und Einrichtungen und versteht sich als Kompetenzzentrum.

Dr. med. Andreas Schwenke

Leiter des Kontinenz- und Beckenbodenzentrums Barnim

Wir tun mehr ... für Ihre Gesundheit



Bildquelle: Fotolia

Patienten mit folgenden Beschwerden/Diagnosen werden in unserem Kontinenz- und Beckenbodenzentrum behandelt:

Fachgebiet Gynäkologie:

- Harninkontinenz der Frau
- Senkungszustände der Gebärmutter und Scheide
- Beschwerden nach Geburtsverletzungen

Fachgebiet Urologie:

- Harninkontinenz des Mannes (Frau)
- Entleerungsstörungen der Blase
- extraurethrale Harninkontinenz

Fachgebiet Chirurgie:

- Stuhlinkontinenz
- Stomatherapie
- Senkungszustände des Darmes

Zusätzliche Schwerpunkte des Zentrums sind Blasen- und Darm-Funktionsstörungen im Kinder- und Jugendalter sowie neurologisch bedingte Blasenentleerungsstörungen beim Erwachsenen.

Unser Leistungsspektrum

Technische Ausstattung

- Urinanalyse/ Infektionsdiagnostik
- Urodynamischer Messplatz zur Blasen- und Harnröhrendruckmessung
- Modernster Ultraschall für Blase und Harnröhre
- Zystoskop zur Blasen-/ Harnröhrenspiegelung
- Harnflussmessung
- Beckenboden-EMG und Analsphinktermessung
- Urologische Röntgendiagnostik, Videourodynamik
- Rektoskopie und Endosonographie

Operatives Spektrum Gynäkologie

- Harnröhrenbändchen (TVT/ Mischschlinge)
- Harnröhrenanhebung durch kleinen Bauchschnitt (Kolposuspension)
- Behebung aller Senkungszustände der Scheide und Gebärmutter
- Instillationsbehandlungen der Blase und Botoxtherapie
- Netzimplantationen sowie Band- und Netzentfernung
- Operation bei erneutem Auftreten der Erkrankung (Rezidiv)

Operatives Spektrum Urologie

- Beseitigung einer Blasenaustragsenge
- Dehnung der Harnblase, EMDA
- Interdisziplinäre Fistelchirurgie des Harntraktes
- Minimalinvasive Blasendivertikelchirurgie
- Stimulation der Blasenmuskulatur

Operatives Spektrum Chirurgie

- Entfernung des Enddarmvorfalls durch den After (STARR-Technik, nach Delorme, nach Altmeier)
- Minimal invasive Fixierung des Mastdarmes mit oder ohne Darmverkürzung (sakrale Rektopexie)
- Minimal invasive Reparatur und Verstärkung des Beckenbodens mit Netzimplantation (ventrale Netzrektopexie nach d'Hoore)
- Einpflanzung eines Schrittmachersystems zur Verstärkung des Beckenbodens (sakrale Neuromodulation – SNS)